



Sportlicher Spanier

Cupra wagt den Schritt und präsentiert sein erstes eigenes Modell, den Formentor, das noch im Jahr 2020 auf den Markt kommen soll.

Beim Formentor handelt es sich um das erste eigenständig entwickelte Modell der Marke Cupra. Er soll Eleganz und Innovation mit einem dynamischen Fahrerlebnis vereinen. Benannt ist der wuchtige Sportler nach einer Halbinsel auf Mallorca, die bei vielen Menschen als das schönste Kap der spanischen Baleareninsel gilt. Schön anzusehen ist auch das Außenkleid des Spaniers und trotz seiner Coupé-Form soll er ein angenehm großes Raumgefühl sowie allen Insassen genügend Kopffreiheit bieten. Im Kofferraum haben 450 Liter Platz, und das, obwohl gerade am Heck des Crossovers die Sportlichkeit zum Ausdruck kommt. Etwa mit dem durchgehenden Leuchtband, das so ähnlich auch vom Tarraco bekannt ist. Dynamisch wirkt der Formentor durch die lan-

ge Haube auch an der Front. Cupra-typisch sind die 19-Zoll-Leichtmetallfelgen in Kupfer-Optik. Neben den vier Soft- und Metallic-Lackierungen, ist der Cupra Formentor auch in drei Sonderfarben, sowie in zwei matten Farboptionen erhältlich. Die exklusiven Matt-Lackierungen sollen dem Spanier mehr Charakter verleihen.

Der Innenraum präsentiert sich hochwertig mit Leder bezogenen Schalensitzen, welche dem Fahrer ergonomisch optimierten Fahrkomfort bieten sollen und den sportlichen Charakter unterstreichen. Das Armaturenbrett kann mit einer Full-LED-Ambientebeleuchtung aufwarten, ein 12-Zoll-Panoramic-Floating-Screen beherbergt Online-Navigation und alle wichtigen Einstel-

lungsmöglichkeiten für das Fahrzeug. Hinter dem Volant befindet sich das Digital Cockpit, welches die traditionellen Rundinstrumente ersetzt und Informationen auf übersichtliche Weise darstellt.

Starten wird der Formentor mit einem 2.0-Liter großen Ottomotor mit Turboaufladung, der seine 310 PS über ein Siebengang-DSG an das 4Drive genannte Allradsystem überträgt. Zu einem späteren Zeitpunkt wird der Formentor ebenfalls als Plug-in-Hybrid mit 245 PS erhältlich sein, wie er auch im VW Golf GTE oder im Skoda Octavia RS iV zum Einsatz kommt. Ausgeliefert werden soll der Cupra Formentor noch im letzten Quartal 2020. Die Preise sind im Moment noch nicht bekannt. ■

